



MEDICA



BEWERBUNGSFORMULAR

Förderpreis für Selbsthilfegruppen 2008

Bewertet werden die kreativsten Ideen, überzeugendsten Aktivitäten und interessantesten Materialien für die **Öffentlichkeitsarbeit** von Selbsthilfegruppen im Bereich der **Demenz/Alzheimererkrankungen**.

Alzheimer Angehörigen-Initiative e.V. (AAI)

(Name der Selbsthilfeorganisation bzw. -gruppe)

Jochen Wagner

(Ansprechpartner)

Reinickendorfer Str. 61 (Haus 1)

(Straße / Nr.)

13347 Berlin (Wedding)

(PLZ / Ort)

3. März 1997

(Gründungsdatum)

Tel.: 030/473789-95 (Mo-Do 10-15 Uhr), Fax: -97

(Telefon / Telefax)

Info@AlzheimerForum.de

(e-Mail)

www.AlzheimerForum.de/

(Webseite)

Zahl der Mitglieder oder Personen, die Ihrer
Organisation bzw. Gruppe angeschlossen sind: 656

Aktivitäten: Bundesweit Regional

(nur per Internet) (überwiegend)

Welche öffentlichkeitswirksamen Aktivitäten wurden in den Jahren 2007 / 2008 durchgeführt?

Kurze Schilderung der durchgeführten Aktivitäten (Stichpunkte):

Am 23.06.07 feierte die AAI unter der Schirmherrschaft der Gesundheitssenatorin mit einer **Gala „Freude erleben – trotz Alzheimer“** im Roten Rathaus ihr zehnjähriges Bestehen. 1.713 Einladungen wurden per Infopost an Personen versandt, die in den letzten 10 Jahren Kontakt zur AAI hatten.

Am 03.11.07 und 25.10.08 richtete die AAI das **9. und 10. Alzheimer-Symposium** aus. Zu beiden Symposien wurden je ca. 3.500 Einladungen per Infopost an natürliche Personen versandt. Ca. 120 Multiplikatoren – z.B. Koordinierungsstellen „Rund ums Alter“ – erhielten je 10 Einladungen zum Verteilen und weitere 15 je 100 Einladungen. In der Tagespresse wurden in beiden Jahren jeweils 2 Veranstaltungshinweise geschaltet und ein redaktioneller Beitrag bewirkt.

Zum 9. Alzheimer-Symposium wurde die von der AAI erstellte **Angehörigen Broschüre „Freude erleben, trotz Alzheimer“** fertig. Diese wird bundesweit über die Fa. Crossmed kostenlos an Arztpraxen, Kliniken, Apotheken etc. versandt. Wegen der Pflegeversicherungsreform musste diese Broschüre überarbeitet werden. Die Neuauflage wird demnächst gedruckt.

Ständig investiert die AAI viel Energie in die 1998 ins Leben gerufene **Informations- und Kommunikationsplattform AlzheimerForum**. Diese bietet über die passive Bereitstellung von ca. 1.330 html- und ca. 400 pdf-Seiten Informationen von allgemeiner Interesse zur Bewältigung von Demenzkrankheiten für Angehörige, Fachkräfte und Mediziner (d.h. die Selbstdarstellung der AAI steht völlig im Hintergrund!) auch Kommunikationsmöglichkeiten u.a. über die interdisziplinäre Online-Beratung durch 14 ehrenamtlich tätige Berater und zwei Internet-Selbsthilfegruppen.

Anlässlich des Inkrafttretens der Pflegeversicherungsreform erhielten über 3.000 qualifizierte Email-Empfänger je 3 **Newsletter**, von denen ca. 27% gelesen wurden. Eine Printfassung wurde per Infopost an 1.542 Berliner Empfänger versandt. Ein NDR-Fernsehteam produziert derzeit eine halbstündige **Reportage** über unser Hilfsangebot „Betreuter Urlaub“.

Ergebnisse (z.B. Teilnehmer, Veröffentlichungen, Reaktionen)

Zur **Gala** kamen ca. 350 Teilnehmer. 2 Print-Medien und das Deutsche Gesundheitsfernsehen berichten.

Zum **9. bzw. 10. Alzheimer-Symposium** kamen knapp bzw. reichlich 300 Teilnehmer. 1 Print-Medium berichtete.

Die Erstaufgabe der **Angehörigen Broschüre** ist weitgehend verteilt, eine aktualisierte Neuauflage druckbereit.

Mit dem Google Pagerank von 5 erscheint das **AlzheimerForum** unter den Top 10 bei Eingabe des Suchbegriffs „Alzheimer“ (bei insgesamt ca. 1.470.000 Seiten auf Deutsch). Dank erfolgreicher Bewerbung bei Google Grants wird das AlzheimerForum meist sogar als 1. Treffer (Anzeige) platziert. Laut Provider-Statistik riefen vom 1.1.07 - 27.10.08 1.534.237 Besucher 2.937.441 Seiten des AlzheimerForums auf, u.a. 11.415 Mal die Seite der Alzheimer-Anlaufstellen in Deutschland (www.alzheimerforum.de/2/9/1/291inh.html), d.h. die Alzheimer Angehörigen-Initiative e.V. trägt maßgeblich zum Bekanntheitsgrad aller Alzheimer-Gesellschaften, -Beratungsstellen und -Selbsthilfegruppen bei. Die Online-Berater versanten im Jahr 2007 42 Mails an Rat Suchende. Die 180 Mitglieder der beiden Internet-Selbsthilfegruppen (geschlossene Mailinglisten) kommunizierten allein im Jahr 2007 untereinander mit 7.771 Emails.

Etwa ein Dutzend Angehörige und Fachkräfte bedankten sich anlässlich der insgesamt 3 **Newsletter** zur Pflegeversicherungsreform per Email für die aktuelle, kompetente und als sehr nützlich empfunden praxisnahen Hinweise.

Welche Materialien (Flyer, Pressetexte etc.) stellen Sie im Rahmen der Aktion zur Verfügung?

Nach der **Gala** wurde auf der Startseite des AlzheimerForums (www.alzheimerforum.de/) unter Aktuelle Meldungen durch zahlreichen Links ausführlich berichtet. Inzwischen wurde diese Darstellung auf die AAI-Seiten des AlzheimerForums verlegt (Historie: www.alzheimerforum.de/aai/AT-Historie/AAI-Historie.html#Gala).

Die ppt-Präsentationen zum **9. und 10. Alzheimer-Symposium** wurden auf den AAI-Seiten des AlzheimerForums publiziert (siehe www.alzheimerforum.de/aai/HA-VeranstaltungenAP/AAI-VeranstaltungenAP.html#2008).

Die online-Ausgabe der **Angehörigen Broschüre** (siehe [www.crossmed.de/Alzheimer/Broschur Alzheimer.pdf](http://www.crossmed.de/Alzheimer/Broschur_Alzheimer.pdf)) wurde auf den AAI-Seiten des AlzheimerForums verlinkt.

Das **AlzheimerForum** sollte naturgemäß im Internet angesehen werden. Auf Wunsch kann auch eine offline-Version erstellt werden (klickt man bei dieser auf externe Links, wird eine Netzwerkverbindung hergestellt).

Ein dem letzten **Newsletter** zur Pflegeversicherungsreform sehr ähnlicher Text befindet sich auf der Startseite des AlzheimerForums unter Aktuelle Meldungen (siehe www.alzheimerforum.de/index.html#forum).

Die **Fernsehreportage** wird im nächsten Vierteljahr erstmalig im NDR gesendet (Kontakt: freie Fernseh-Journalistin Susanne Heim Heim.Meyerhoff@t-online.de).

Bitte soweit vorhanden Infomaterialien und Pressemitteilungen oder andere Unterlagen auch über die Ergebnisse dieser Aktionen beifügen (Kopien sind ausreichend).

Weitere Anmerkungen:

Das gesellschaftliche Bild der Alzheimer-Krankheit ist das der schweren Demenz (Katastrophenschatten!): im Bett liegend kaum noch kommunizieren. Von den ersten Anzeichen bis zu diesem Zustand liegen jedoch noch etliche Jahre mit Demenz, in denen vieles noch möglich ist, in denen Betroffene mit etwas Unterstützung noch recht selbstständig leben und entscheiden können. Als ein Ergebnis des Kommunikationswettbewerbs Bruttosozialpreis (das für die AAI arbeitende Studententeam errang im Jahr 2005 den 2. Preis) wählte die AAI „Freude erleben - trotz Alzheimer“ zu ihrem Motto. Es soll helfen, sich dem Thema Demenz zuzuwenden, bewusst zu machen, was dank erhalten gebliebener Kompetenzen im Einzelfall alles noch möglich ist, u.a. auch Freude und emotionale Erlebnisse mit nahe stehenden Menschen. Auch und nicht zuletzt wegen der Inanspruchnahme der Hilfsangebote der AAI. Ein Schreibaufruf im AlzheimerForum zu dem Motto fand erfreulichen Anklang (siehe [www.alzheimerforum.de/Freude_erleben_trotz Alzheimer.html](http://www.alzheimerforum.de/Freude_erleben_trotz_Alzheimer.html)).

Die folgenden Links führen zu weiteren Informationen von eingangs verwendeten Worten:

- Graphisch aufbereitete Provider-Statistikdaten zum AlzheimerForum für 2007 und das 1. HJ 2008 finden sich unter www.alzheimerforum.de/statistik/statistik_etc.html.
- Die Sitemap (Gliederung) des AlzheimerForums findet sich unter www.alzheimerforum.de/gliederu/gliederu.html.
- Die online-Berater des AlzheimerForums finden sich unter www.alzheimerforum.de/beratung.html.
- Die Internet-Selbsthilfegruppe des AlzheimerForums findet sich unter www.alzheimerforum.de/aai/HA-Gruppen/AAI-Gruppen.html#Internet-Selbsthilfegruppe (ggf. den Links dort weiter folgen).

Der mit Mail vom 07.07.08 01:15 eingereichte Wettbewerbsbeitrag wurde wegen der Verlängerung der Einreichungsfrist auf den 4.11.08 hinsichtlich der zwischenzeitlich geleisteten Öffentlichkeitsarbeit aktualisiert (diese Fassung).

Einlasseschluss ist der 31. Oktober 2008.

E-Mail: selbsthilfe@medandmore.de
Telefax: 06172-9661-11
Telefon: 06172-9661-23

medandmore communication GmbH
Elke Parnin
Friedberger Str. 2
61350 Bad Homburg

ANTWORT per Post (geeignet für DTS-Umschläge mit Postleitzahl)